

Bericht an den Gemeinderat

BearbeiterIn: Anita Tscherne MBA/
 Franz Scheucher MAS

BerichterstatteIn: GR in Ribo

GZ: GGZ113092/2015

Graz, 17.12.2015

Neufestsetzung der Gebühren für Personalesen und Menü für Externe bzw. Synergiepartner

Mit Fertigstellung des Projektes Revitalisierung Kreuztrakt Ende des Jahres 2005 wurde allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Geriatrischen Gesundheitszentren (GGZ) am Standort Gries und den Angehörigen von PatientInnen (in Ausnahmefällen) bzw. den Synergiepartnern ein neuer Speiseraum zur Verfügung gestellt, in dem die Möglichkeit besteht ein Mittagessen einzunehmen.

Der neue, attraktive Speisesaal wird gut genutzt und das erweiterte Angebot gerne angenommen, die Preise sind seit 1.1.2013 unverändert geblieben. Die vorgeschlagene Preisanhebung wird durch die Kostensteigerung in den vergangenen drei Jahren notwendig.

Die GGZ schlagen daher für folgende Angebote – an allen Standorten – ab **01.01.2016** nachstehend angeführte Preise vor:

<u>Preise für MitarbeiterInnen:</u>	<u>Preise</u>	<u>ab 01.01.2016</u>
Menü mit Suppe und Dessert	Euro	4,50
Hauptspeise mit Salat oder Dessert	Euro	3,50
Salatplatte mit Gebäck	Euro	3,00
Kleiner Salatteller mit Gebäck	Euro	2,00
Suppe mit Gebäck	Euro	1,50
Menü Schüler	Euro	2,00
Frühstück	Euro	2,00
Abendessen (Weckerl)	Euro	2,00

Preis für Angehörige (Standort Gries):

Der Preis für ein Menü mit Suppe und Dessert für Angehörige von PatientInnen (in Ausnahmefällen) bzw. Synergiepartner soll unverändert Euro 6,50 betragen.

Damit die/der Angehörige beim Portier eine Essensmarke holen kann, ist ein telefonisches Aviso/ein E-Mail von Seiten der jeweiligen Station an den Portier (V-Portiere Gries) erforderlich.

Der Verwaltungsausschuss der Geriatrischen Gesundheitszentren der Stadt Graz stellt daher gemäß § 5, Abs. 2, des Organisationsstatutes der Geriatrischen Gesundheitszentren der Stadt Graz den

A n t r a g,

der Gemeinderat wolle beschließen:

Erhöhung der Gebühren für Personalesen und Menü für Externe bzw. Synergiepartner mit Wirksamkeit 01.01.2016, wie in diesem Bericht angeführt ist.

Die Bearbeiterin:

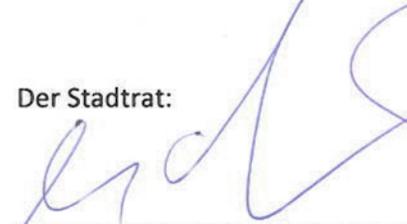


Der Geschäftsführer:



Dr. Gerd Hartinger MPH

Der Stadtrat:



Mag. (FH) Mario Eustacchio

Vorberaten und einstimmig/mehrheitlich/mit _____ Stimmen angenommen/~~abgelehnt/unterbrochen~~ in der Sitzung des

Verwaltungsausschusses der Geriatrischen Gesundheitszentren der Stadt Graz

am 17.11.2015

Die/Der Schriftführer/in:



Die/Der Vorsitzende:



Abänderungs-/Zusatzantrag:

Der Antrag wurde in der heutigen		<input type="checkbox"/>	öffentlichen	<input type="checkbox"/>	nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung
<input type="checkbox"/>	bei Anwesenheit von _____ GemeinderätInnen				
<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich (mit _____ Stimmen / _____ Gegenstimmen) angenommen.		
<input type="checkbox"/>	Beschlussdetails siehe Beiblatt				
Graz, am _____			Die/Der Schriftführer/in:		

Beilage/n: keine